Absender

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Mr. Pierre Nkurunziza

President of the Republic of Burundi

P.O. Box: 1870 Bujumbura

BURUNDI

Datum

**Germain Rukuki**

Sehr geehrter Herr Präsident,

der Menschenrechtler *Germain Rukuki* wurde am 13. Juli 2017 in Bujumbura festgenommen und am 26. April 2018 zu 32 Jahren Gefängnis verurteilt. Weder er noch sein Rechtsbeistand waren bei der Urteilsverkündung anwe­send. Ein Berufungsgericht bestätigte die Entscheidung am 17. Juli 2019. *Germain Rukuki* arbeitete früher für die Nichtregierungsorganisation ACAT-Burundi, bevor diese 2016 von den Behörden verboten wurde. Die Staatsan­waltschaft legte als belastendes Beweismaterial E-Mails zwischen ihm und ACAT-Mitarbeiter\_innen vor, die aus der Zeit stammen, als ACAT-Burundi noch rechtmäßig als Organisation zugelassen war.

Ich bitte Sie, *Germain Rukuki* umgehend und bedingungslos freizulassen, da er lediglich aufgrund seiner friedli­chen Menschenrechtsarbeit in Haft ist.

Mit freundlichen Grüßen